

# Bürgerversammlung

am Montag, 09.10.2017, 19:30 Uhr  
in Sibratshofen, Dorfsaal



## Tagesordnung:

1. Bericht des Ersten Bürgermeisters
2. Fragen aus der Bevölkerung

# ***Bürgerversammlung***



***am 09.10.2017***

- Rechtsgrundlage: Art. 18 Abs. 1 GO
- Mitberatungsrecht der Bürger
- Einmal jährlich
- Tagesordnung nur gemeindliche Angelegenheiten
- Das Wort erhalten grundsätzlich nur Gemeindebürger
- Empfehlungen der Bürger müssen innerhalb von drei Monaten im GR behandelt werden

# Bürgerversammlung TOP 1

am Montag, 09.10.2017 19:30 Uhr  
in Sibratshofen



1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen
10. Bebauungsplan „Wohnen in Sibratshofen“





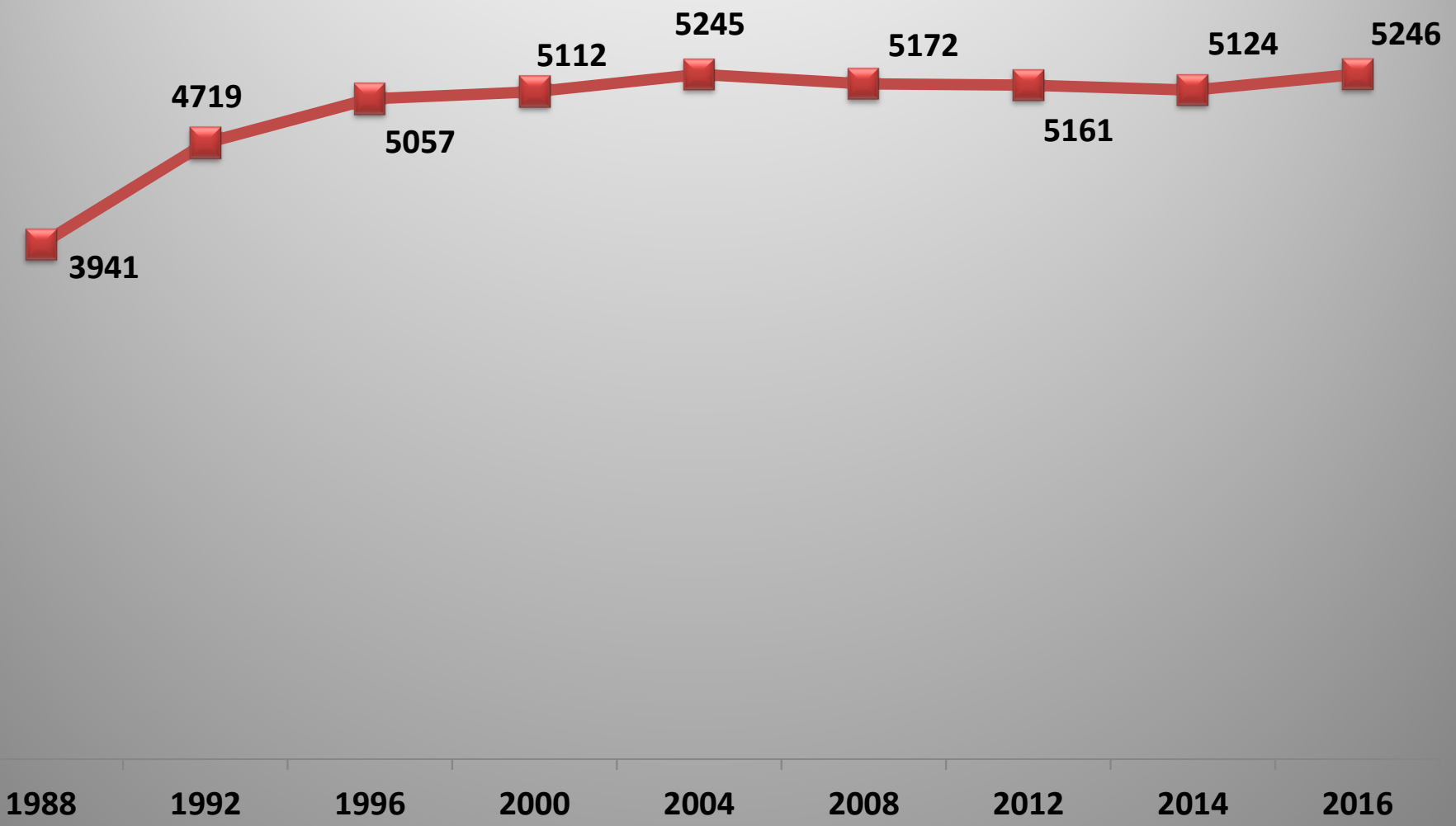
# 1. Statistik und Finanzen

2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen
10. Bebauungsplan „Wohnen in Sibbratshofen“

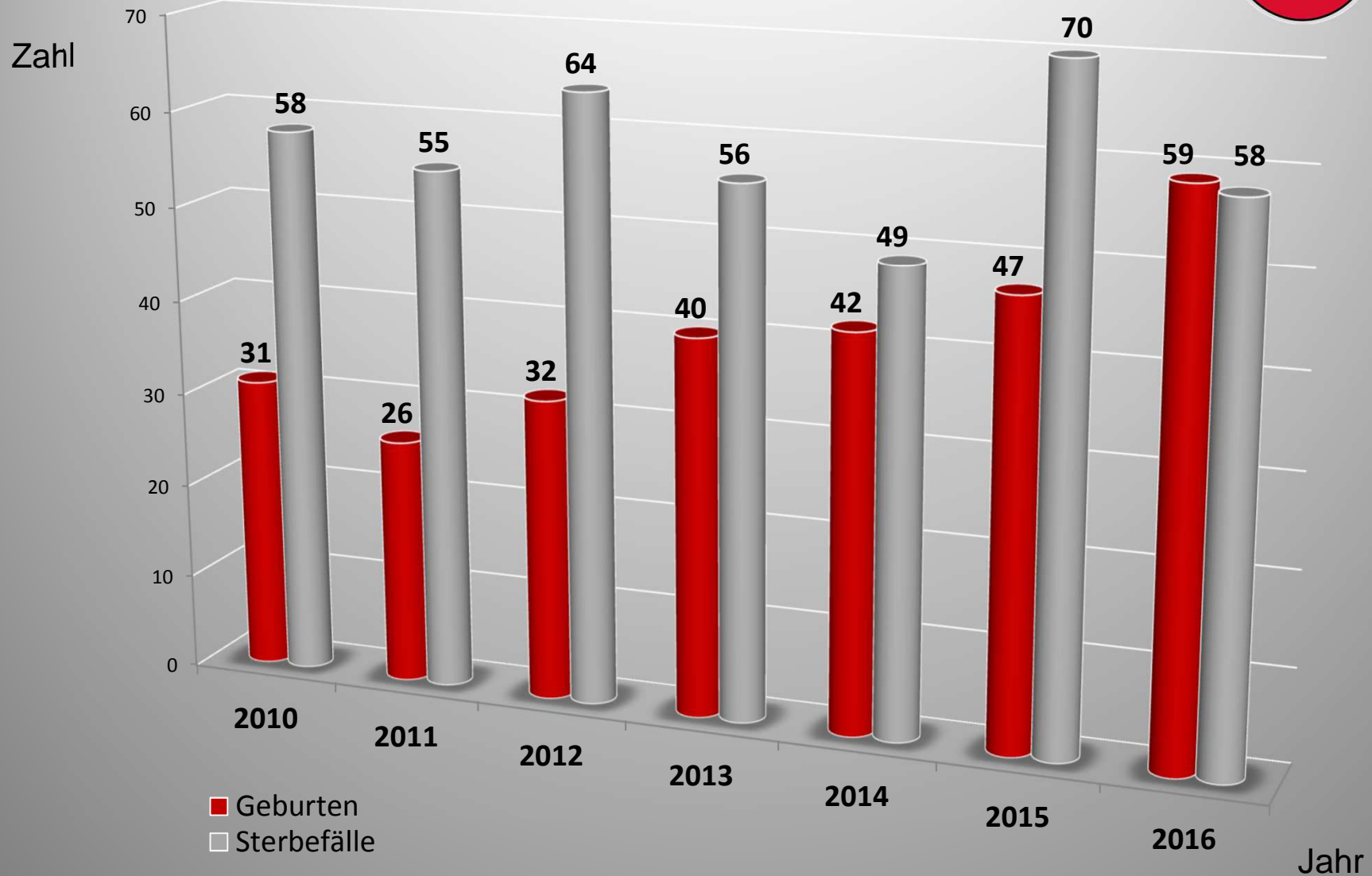
# Bevölkerungsentwicklung Markt Weitnau



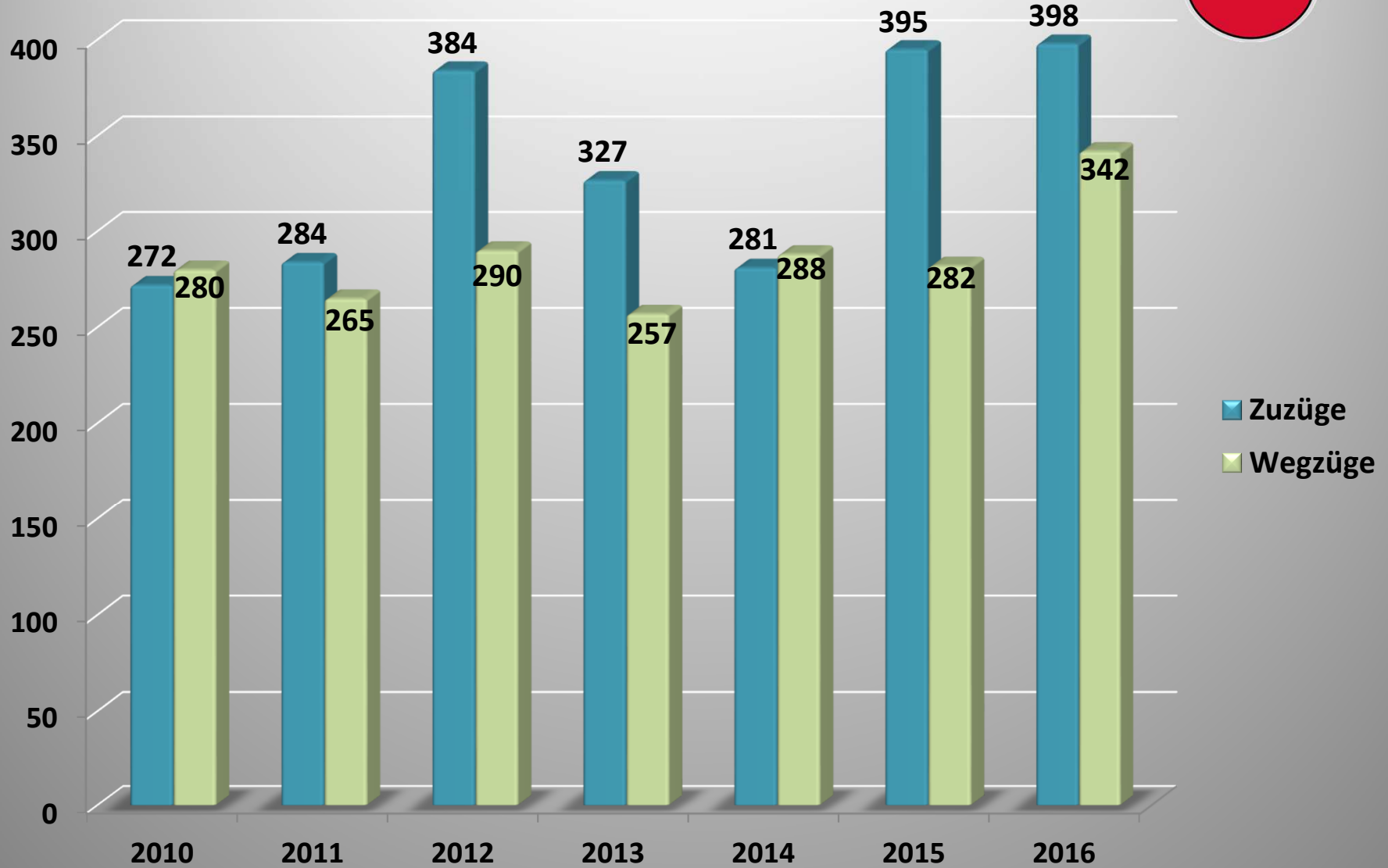
1988 - 2016



# Geburten und Sterbefälle



# Mehr Zuzüge als Wegzüge

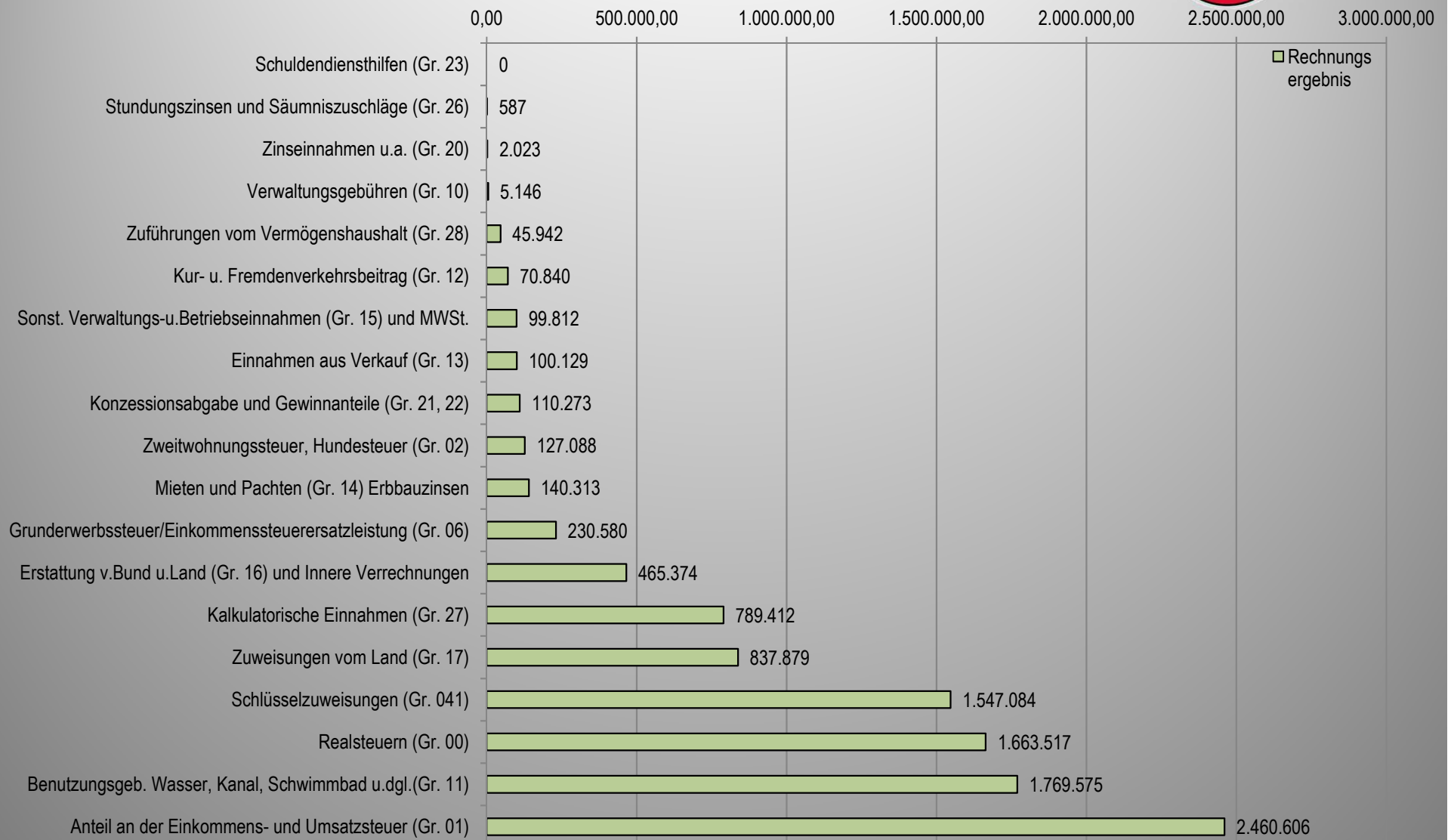


### Alterstruktur Markt Weitnau - Stand 03/2017

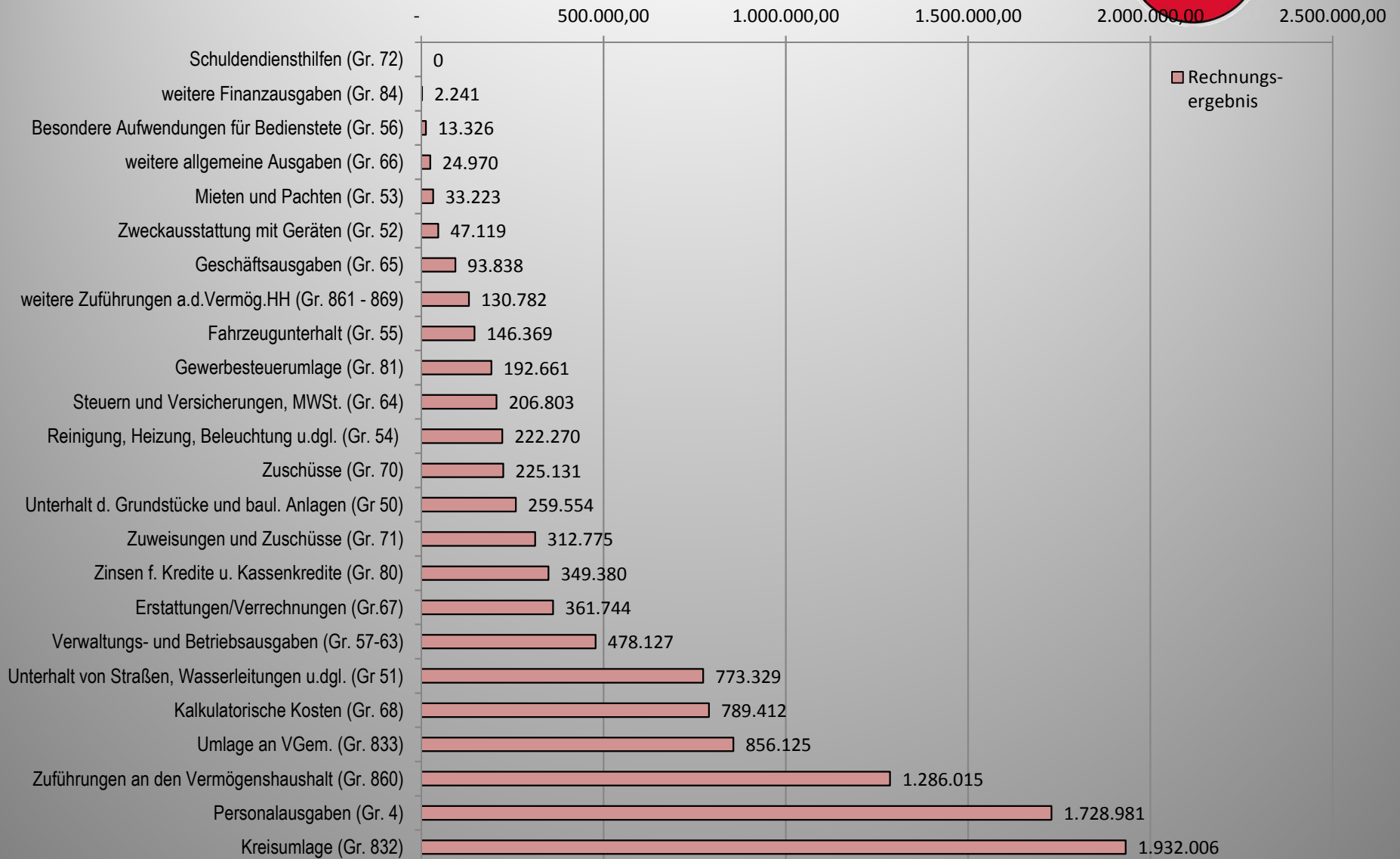




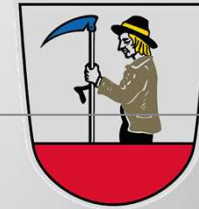
# Finanzen: Einnahmen Verwaltungshaushalt



# Finanzen: Ausgaben Verwaltungshaushalt



# Finanzen



## Gewerbsteuer, tatsächliches Ist-Aufkommen



# Aus der GRS vom 23.02.2017



300  
Tarifge-  
Mo-  
geht es  
ng des  
cklung,  
iwelt  
es Ober-  
erstag,  
großen  
ntes in  
ert bis  
Weite-  
radweg  
rwin-  
ngenus  
euen  
: „Geni-

Carl-Hirnbein-Museums. Bettendorf macht auf ein Gemälde aufmerksam, das vermutlich von 1868 stammt. Darauf ist Hirnbein mit der Zeitung „Punsch“ zu sehen, einem Sprachrohr der liberalen Bewegung. Hirnbein brachte im 19. Jahrhundert die Milchwirtschaft im Allgäu ein großes Stück voran. Er kam 1807 in Wilhams zur Welt. Nach der Realschule absolvierte er eine kaufmännische Ausbildung in Italien. Früh übernahm er Verantwortung im Betrieb des Vaters. Carl Hirnbein führte die Herstellung von Weichkäse ein. Dazu erwarb er unzählige Alpen, was ihm den Namen „Alpkönig“ einbrachte, berichtet Bettendorf. „Er hat in ganz Deutschland Niederlassungen gegründet“, nennt der 85-Jährige Hirnbeins größtes Verdienst. Hirn-

bediente der Leinwandherstellung, kam jedoch nicht gegen das günstigere Produkt Baumwolle aus der Neuen Welt an. Hirnbein kaufte so viele Alpen, wie er konnte. Mit großem Aufwand ließ er sie zu Sennalpen

ein Örtchen aus, der mit der Zeit verlandete. Übrig blieb ein Moor. Moore nannte man im Allgäu „Mussen“. Aus dem noch im Mittelalter üblichen „Mussen“ wurde später „Missen“. (mpf)

## Menschen, die neben Carl Hirnbein den Ort geprägt haben

- **Sebastian Petrich** wurde 1753 in Börlas geboren und starb 1827 in Missen. Er war als Schreiner und Bildhauer allgäuweit Kunstschreiner im sakralen Bereich tätig.
- **Joseph Hauber** (1766 bis 1834) aus Geratsried war Maler und wirkte im Übergang vom Barock zum Biedermeier. Er wurde 1808 unter König Ludwig I. als Professor für das Fach Historienmalerei an der neu gegrün-

deten Akademie eingestellt. Einen Namen machte er sich besonders als Porträtist der Münchner Gesellschaft. ● **Auguste Städele** (1879 bis 1966) stammte aus der Familie Hirnbein und war Bäuerin in Missen. Sie wurde zur Bild-Chronistin ihrer Heimat, fotografierte ihr Dorf und die Menschen, die dort lebten, dokumentierte das Arbeiten sowie Feste und Feiern. (mpf)



Petra Müller, Präsidentin der Nürtinger Narren Europäischen Gemeinschaft. Foto: Gianni

haben Tradition als Zuckerl vor der Fastenzeit.“

➔ **Aktuelle Faschingsfotos:**  
[www.all-in.de/Fasching](http://www.all-in.de/Fasching)

## Europäische Narren

● Die **Nürtinger Europäische Gemeinschaft (NEG)** ist nach eigenen Angaben die größte NGO (non-governmental organization) in Europa. Sie pflegt das **traditionelle Volksbrauchtum der Fastnacht** (Karneval/Fasching/Vastelaoevend). Die NEG bildet den Zusammenschluss der in Europa ansässigen nationalen Verbände, die sich der Förderung ihrer fastnachtlichen Kultur verschrieben haben.

● Der NEG sind aktuell elf karnevalistische Brauchtumsverbände aus acht europäischen Staaten mit insgesamt **über 8 Millionen Mitgliedern** angeschlossen, in Deutschland der Bund Deutscher Karneval. ● Die NEG erkennt die unterschiedlichen Begriffe fastnachtlichen Brauchtums an, wie **Fasching, Fastnacht, Karneval, Vastelaoevend** und behandelt sie gleichwertig. (sir)

in  
tiv  
und nicht  
ihler)  
rwanger  
pe. In  
ber die  
g ha-  
nselt.  
nt-  
ach  
nte,  
den-  
einde,  
weiterhin

## VON IRMGARD RAMPP

**Weitnau** Runter von den Schulden, lautet die Devise in der Gemeinde Weitnau. So werden aus dem diesjährigen Haushalt knapp 700 000 Euro für die Sondertilgung von Krediten abgezwickelt. Damit vermindert sich der Schuldenstand seit Anfang 2016 um insgesamt 1,5 Millionen Euro, sodass zum Jahresende noch knapp 7,5 Millionen Euro verbleiben. Damit soll im Laufe dieses Jahres die Pro-Kopf-Verschuldung von 1663 auf 1436 Euro sinken. Und dennoch: Womöglich bekommen auch die Bürger den Sparkurs zu spüren.

Und obwohl in diesem Jahr die Grundstücksverkäufe allein aus dem

Baugebiet in Hellengerst 1,7 Millionen Euro in die Kasse spülen, sah Kämmerer Thomas Klöpf während der Präsentation des einstimmig verabschiedeten Haushalts keinen Anlass zu Luftsprüngen. Denn: Die Allgemeine Rücklage schmilzt heuer restlos dahin, die gesetzliche Mindestrücklage von 96 000 Euro kann also nicht eingehalten werden.

Klöpf mahnte: Die hohen Einnahmen durch den Verkauf von Bauplätzen sei eine einmalige Sache. „Kosten senken“, laute die Prämisse. So brachte der Kämmerer die Einschränkung von freiwilligen Leistungen ins Spiel, um bei den Pflichtaufgaben mehr Handlungsspielraum zu erhalten. Dabei stelle sich die Frage, ob man sich etwa

weiterhin den hohen Personalschlüssel der Kitas mit möglichst niedrigen Elternbeiträgen oder den Verzicht auf die Straßenausbaubeitragssatzung leisten könne.

## Wohl keine Kreditaufnahmen

Vorausgesetzt, dass durch die gute Konjunktur auch künftig die Einnahmen sprudeln, sieht Klöpf in den kommenden Jahren keinen Bedarf für neue Kreditaufnahmen. Dennoch verwies er auf den drastischen Investitionsstau bei der Sanierung von Straßen, dem Wasser- und Kanalnetz sowie beim Gebäudeunterhalt. So seien etwa in den kommenden vier Jahren rund 600 000 Euro nötig, um die größten Schäden im Kanalsystem zu beheben.

Die wichtigsten Zahlen aus dem Haushaltsplan:

## Die größten Investitionen:

Der Bau des Feuerwehrhauses in Kleinweiler (810 000 Euro) erfordert die Entnahme von 100 000 Euro aus der Sonderrücklage.

Planung und Erschließung der Baugebiete Sibrathshofen, Kleinweiler und Wengen kosten 900 000 Euro.

Die Straßensanierung Kaplaneiweg mit Kanal und Wasser wird mit 800 000 Euro veranschlagt.

Die Kanalsanierung im Ortsnetzbereich wird mit 600 000 Euro angesetzt, inklusive des Baugebiets Hellengerst 222 000 Euro).

In die Wasserversorgung will die Gemeinde 322 000 Euro stecken,

einschließlich der Wasserleitung im Baugebiet Hellengerst (420 000 Euro).

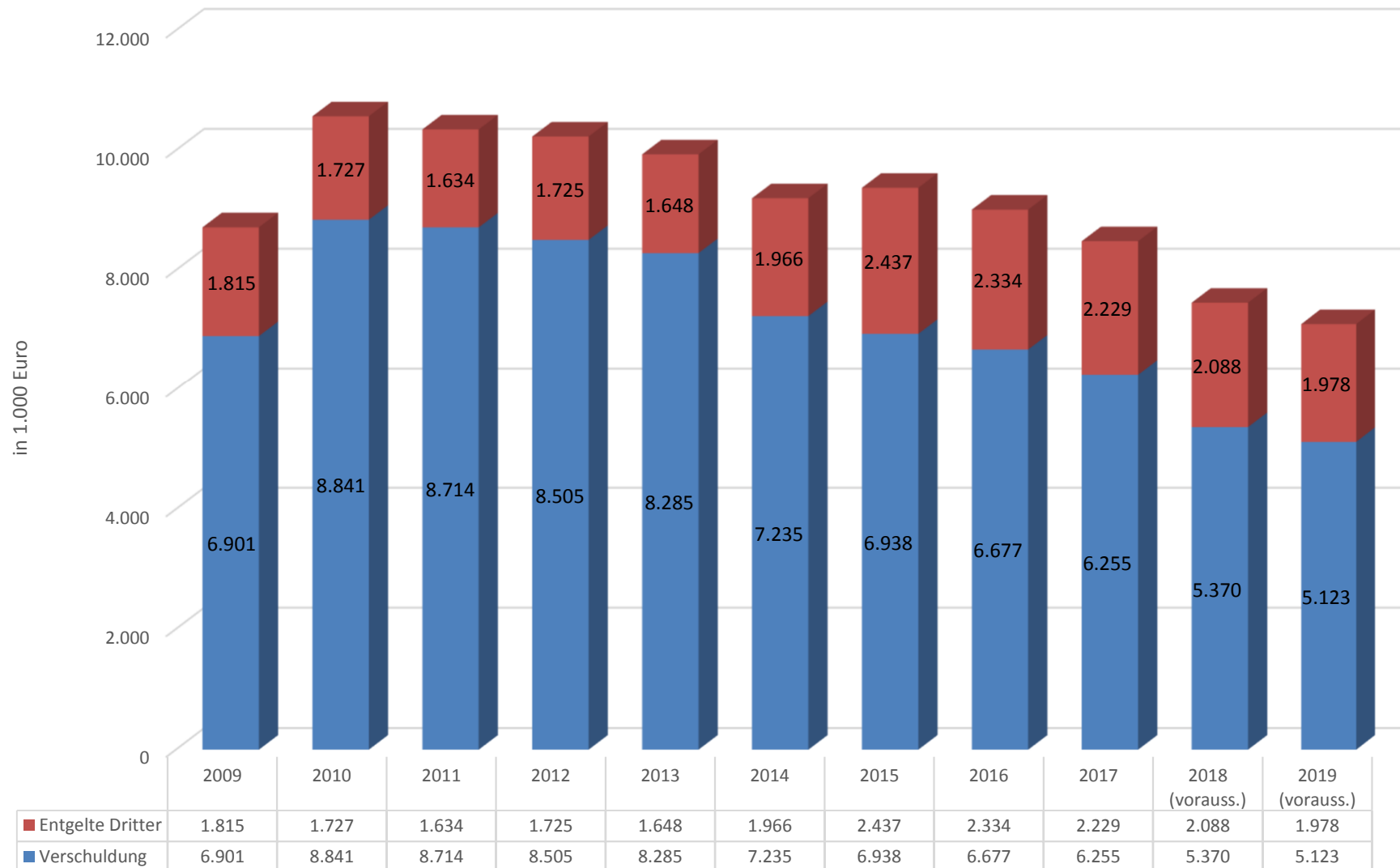
● **Ausgaben** im laufenden Geschäft: Kreis- und Verwaltungsgemeinschafts-Umlage knapp 2,9 Millionen Euro; Personalausgaben knapp 1,9 Millionen Euro; Unterhalt der Straßen und Wasserleitungen 960 000 Euro.

● **Die größten Einnahmen** durch Grundstücksverkäufe: Verkauf von Bauplätzen in Hellengerst 1,7 Millionen Euro; Verkauf Bauplatz in Kleinweiler 97 000 Euro.

● **Entnahme** aus den allgemeinen **Rücklagen:** rund 1,4 Millionen Euro  
● **Zuführung** aus dem laufenden Geschäft in den Vermögenshaushalt 810 000 Euro.

# Finanzen: Verschuldung Markt Weitnau

Jeweils zum 01.01. eines Jahres (in 1.000 €)





1. Statistik und Finanzen
- 2. Energie und Klima**
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen
10. Bebauungsplan „Wohnen in Sibbratshofen“

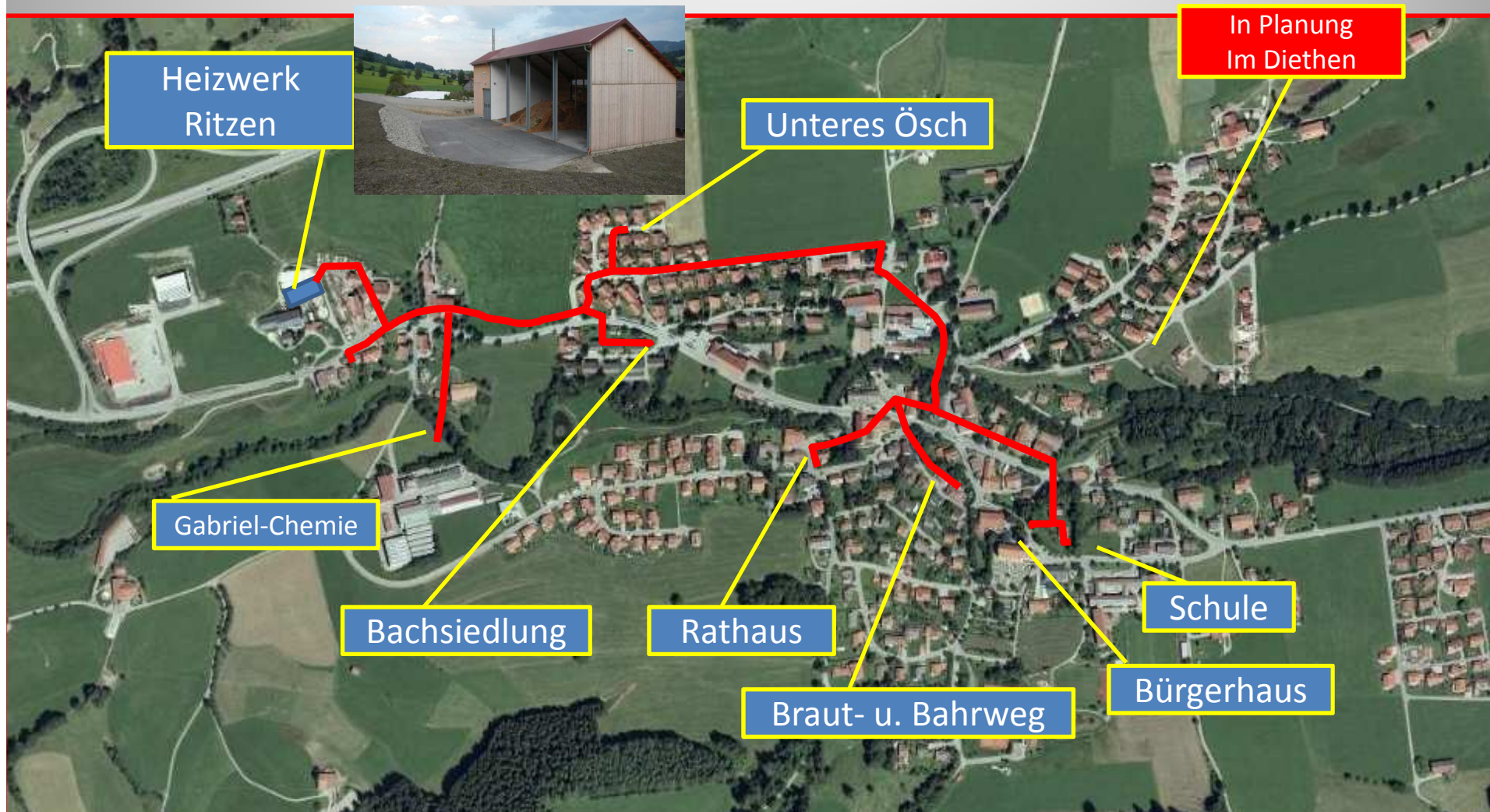
# Wärmenetz Weitnau

Kosten 1,6 Mio. €, Anteil der Gemeinde 50.000 € Einlage

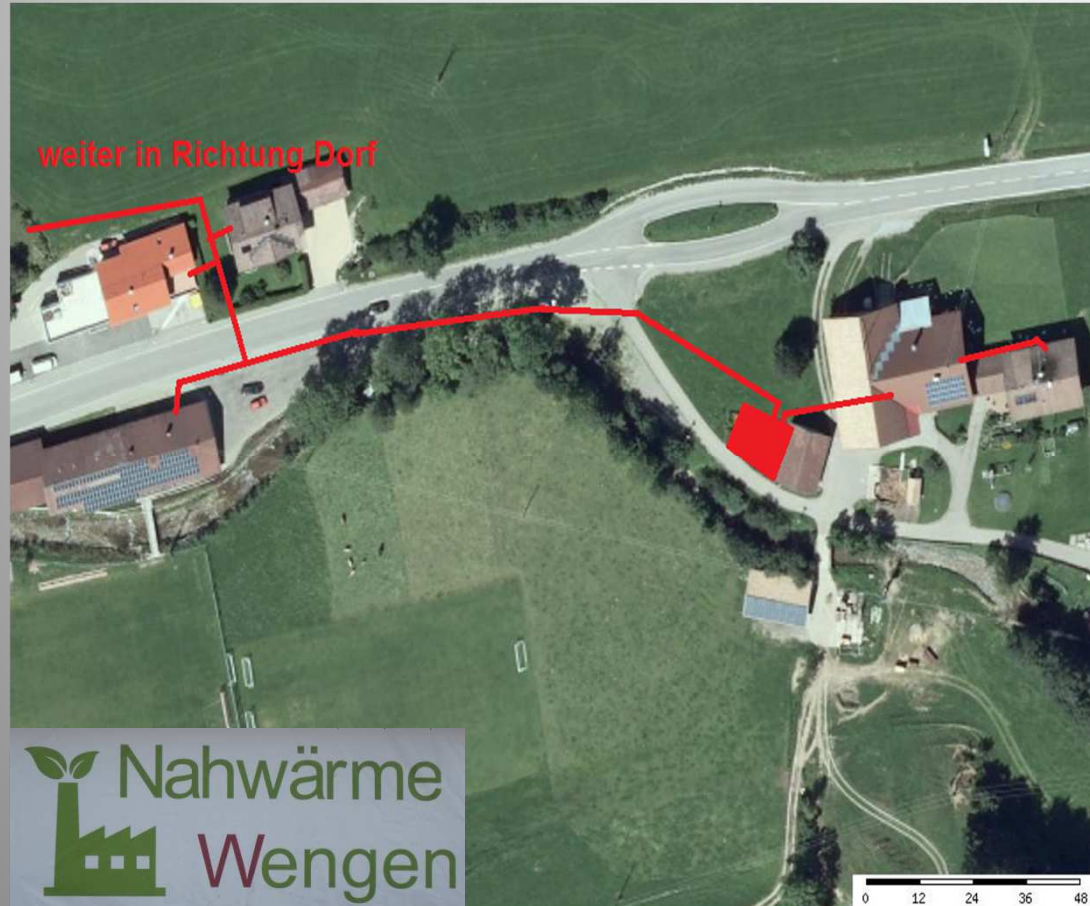
Anschluss aller kommunaler Gebäude

Gasthof Adler, Feuerwehr, Rathaus, Schule, Kindergarten

2013: Anschluss von Gabriel Chemie 2017/2018 Im Diethen?



# Wärmenetze in Wengen



## **Dorfhalle Wengen**

Erweiterter Umbau durch  
Ausbau der  
Nachtspeicheröfen; Anschluss  
an das

## **Wärmernetz Wengen Ost**

## **Feuerwehrhaus Wengen**

Anschluss an das

## **Wärmernetz Wengen West**

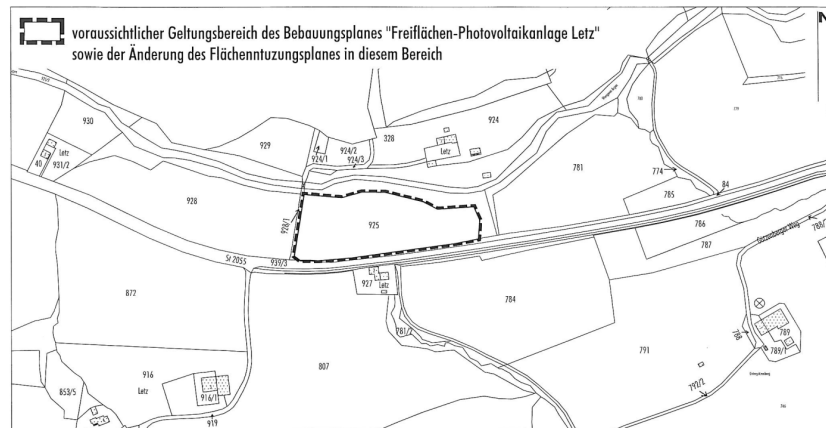


# Nutzung kommunaler Dachflächen für PV-Anlagen



Bauort	Installierte Leistung in kwp	Investitionskosten Netto
Schule Weitnau, Neubau	60,48	117.647 EUR
Wasserwerk mit Bauhof	148,08	265.761 EUR
Gesamtkosten/netto Inkl. Grab- und Spülarbeiten usw.		Ca. 383.000 EUR
Rendite 20 Jahre		Ca. 135.000 EUR

# Freiflächen-Photovoltaik Bau einer Anlage in Kleinweiler-Letz



**Markt Weitnau**  
Bebauungsplan "Freiflächen-Photovoltaikanlage Letz" sowie  
Änderung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich

Logo-plan mit voraussichtlichem Geltungsbereich  
maßstablos

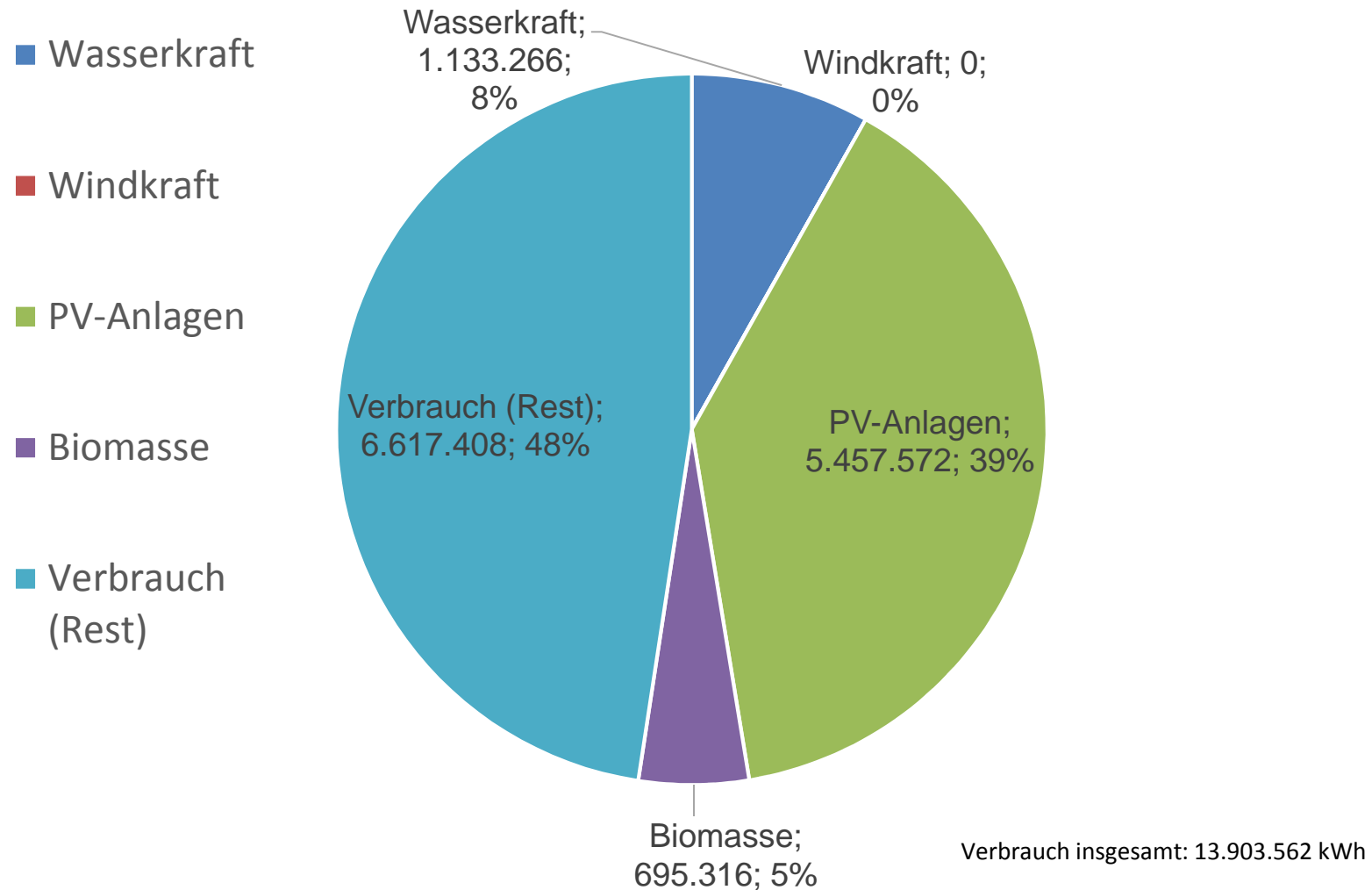
[www.buergerschafer.de](http://www.buergerschafer.de)

Ehemals Deponie  
900 KWp  
370 Haushalte  
17.379 qm



# Stromerzeugung Markt Weitnau in kWh

## Quelle AÜW: Stand 2016





1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
- 3. Bauen und Planen**
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen
10. Bebauungsplan „Wohnen in Sibbratshofen“

# Baugebiete Wengen und Diethen



**In Weitnau/Diethen und  
Wengen**

sind alle Grundstücke  
verkauft



# Baulandentwicklung Weitnau Erweiterung Baugebiet



**7 neue Bauplätze**  
Preis 168 €  
inkl. Erschließung

Alle Plätze bereits verkauft  
und überwiegend bebaut

# Baulandentwicklung Weitnau



Magnéweg  
Rue de Magné



# Baulandentwicklung Weitnau Erweiterung Baugebiet „Bei den Eschen“





# Baulandentwicklung Weitnau Baugebiet „Bei den Eschen“



# Baulandentwicklung Weitnau Grobentwurf: Baugebiet „Bei den Eschen“



5 Einfamilienhäuser + Reihenhäuser + Geschößwohnungsbau

# Bebauungsplan Ettensberger Weg



Entwicklung einer (Hochstamm) in ein Bei der Pflanzung d Äpfel: Jakob Fis Sträucher Birnen: Frühe aus Es können aber zu werden. Unzulässig Ackerbau gefahr an (SE1). Die Pflanzung ist vorzunehmen. Auf zu achten. Erfolgt e den ersten 10 Jahre Entwicklung zu gew

Vergabe der Bauplätze ist abgeschlossen

Preise 195 € bis 235 € inkl. Erschließung

Straßenbezeichnung: Grüntenblick

## Baugebiet Hellengerst – Ettensberger Weg



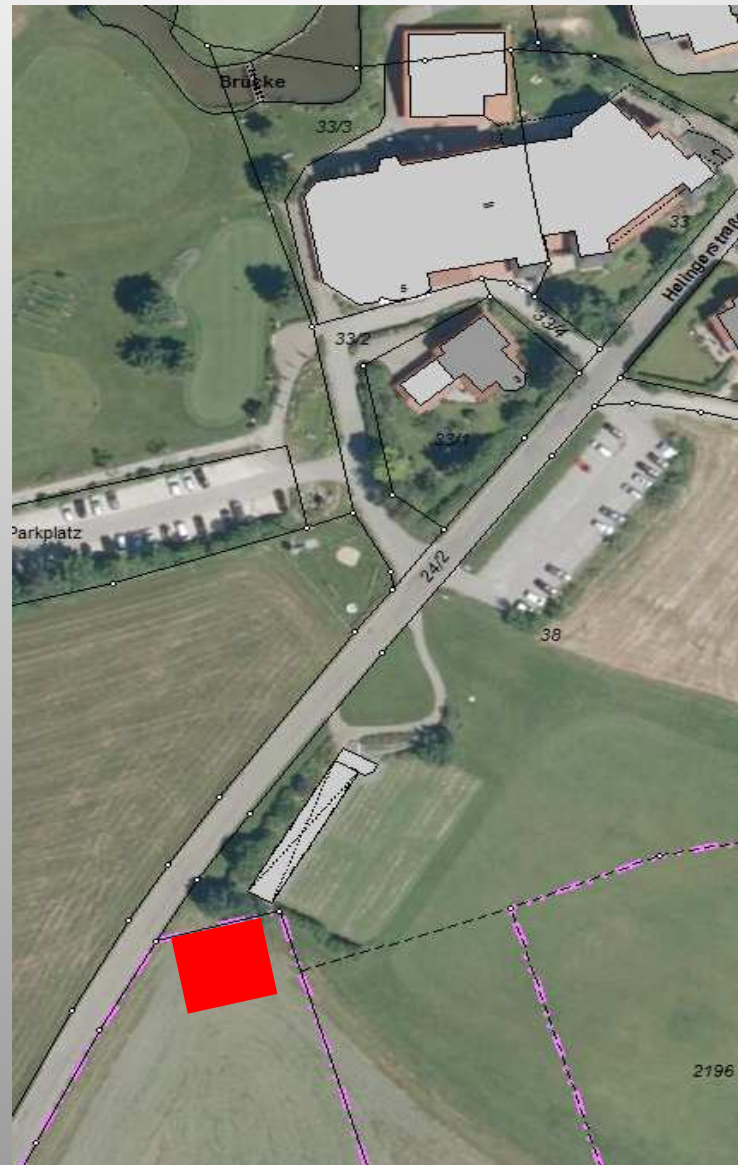
## Baugebiet Hellengerst – Ettensberger Weg



## Baugebiet Hellengerst – Ettensberger Weg



# Mitarbeiterhaus Golfhotel



# Mitarbeiterhaus Golfhotel



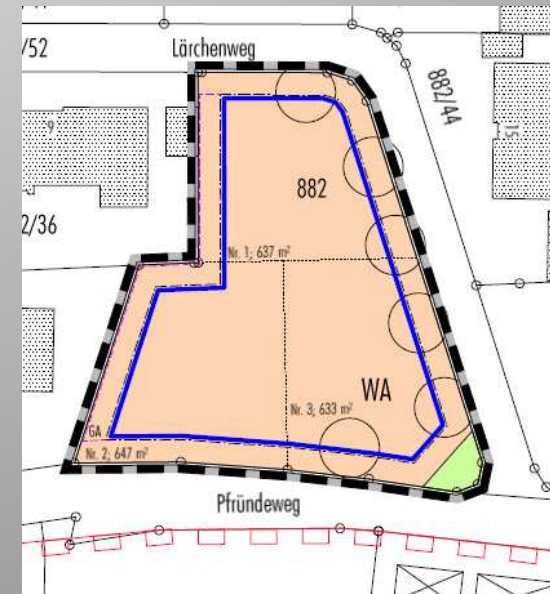


# Bebauungsplan Kleinweiler-Spielplatz



## Baugebiet Kleinweiler-Hofen; 3 Bauplätze verkauft

151,00 €/qm Grundstückspreis (einschl. Erschließung)  
der Spielplatz wurde hinter die Dorfhalle verlegt



# Bebauungsplan Kleinweiler-Spielplatz



## Baulandentwicklung Wengen



**Bichelackerstraße  
Am Langenberg**

**Baugebiet soll entstehen**

# Baulandentwicklung Wengen



# Baulandentwicklung Wengen



# Denkmalgeschützter Spitalhof bei Wengen wurde verkauft; Umbau für Wohnungen



# Zuschüsse an die Kirche

Friedhofsmauer in Wengen war stark einsturzgefährdend;  
Zuschuss = ca. 35.000 €



# Zuschüsse an die Kirche

Kirchturm in Weitnau

wurde saniert

Kosten: 470.000 €

Zuschuss = 5.000 €







1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
- 4. Investieren und Sanieren**
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen
10. Bebauungsplan „Wohnen in Sibratshofen“



# Freizeitanlage Seltmans



**Hartplatz im jetzigen Zustand nicht mehr bespielbar  
Beschluss: Kauf eines gebrauchten Kunstrasenplatzes  
125.000 € Gemeinde + ca. 40.000 € Vereine**

**Ausweichplatz wurde geschaffen**



# Grund- und Mittelschule Weitnau



## **Malerarbeiten 2015**

Fensterelemente auf der West- u. Südseite des  
Erweiterungsbaues

Fenster der Turnhalle und das Blechdach

Gesamtkosten ca. 22.000 €

## **Malerarbeiten 2016**

Bereich im Hausmeister Innenhof

Gesamtkosten ca. 13.000 €

## **Malerarbeiten 2017**

Außenfassade Nordseite und Innenhof

ca. 20.914 €

## **Heizungsanlage**

Gesamtkosten 12.000 €



# Historisches Amtshaus und Gasthof „Zum Goldenen Adler“



**Malerarbeiten** 61.000 €

**Austausch Fassadenplatten südseitig**  
10.000 €

**Posterarbeiten in den Gasträumen  
und Austausch der Bestuhlung im  
Wintergarten**  
ca. 10.000 €

**Saalboden** 22.000 €

**Entkalkungsanlage** 7.000 €

**Reparatur Aufzuganlage** 12.000 €



# Radweg Isny-Kempten



## Radweg auf der ehem. Bahnlinie Weitnau-Hellengerst

Die Sanierung des Radwegs ist abgeschlossen.

Kosten 90.000 €, davon 20.000 €  
Gemeindeanteil



# Radweg Isny-Kempten

**Moor-Renaturierungsmaßnahme an der ehem. Bahnlinie  
Weitnau-Hellengerst im Schönleitenmoos/Breitenmoos**



# Neubau der Brücke in Ritzen



**Sanierung der Brücke in Ritzen ist abgeschlossen;  
Kosten ca. 500.000 € - Eigenanteil Markt Weitnau ca. 170.000 €**



# **Straßenneubau mit Kanal/Wasser Widdumring 2014 abgeschlossen und Kaplaneiweg 2017**



**Keine Straßenausbaubeitragssatzung !**

**Ca. 600.000 € für Kanalsanierungen  
in den nächsten Jahren erforderlich**

**Kaplaneiweg Sanierung 850.000 €  
Ende des Monats abgeschlossen**





# Kreisstraße OA 7 (Moos)



## Kreisstraße OA7 (Moos)

Die Kreisstraße in Moos wurde 2015 angehoben, um die Überflutungen zu stoppen.



# Gewerbe



8.400 Quadratmeter  
Gewerbefläche wurde verkauft  
Autohaus Müller aus Seltmans  
baute: Autowerkstatt,  
Gastankstelle, Waschstraße  
ABW erweitert  
Fa. Stühr Neubau  
Fa. Eichfeld Reinigungstechnik



# Freibad Seltmans



**Kinderbecken saniert**

10.824,60 €

**Unterwasserreinigungsgerät 4.998,00 € brutto**

**neue Treppe, Spielgeräte**

**Anschaffung einer Dosieranlage**

**Nachfolger für Bademeister Zschoch ab 2018**

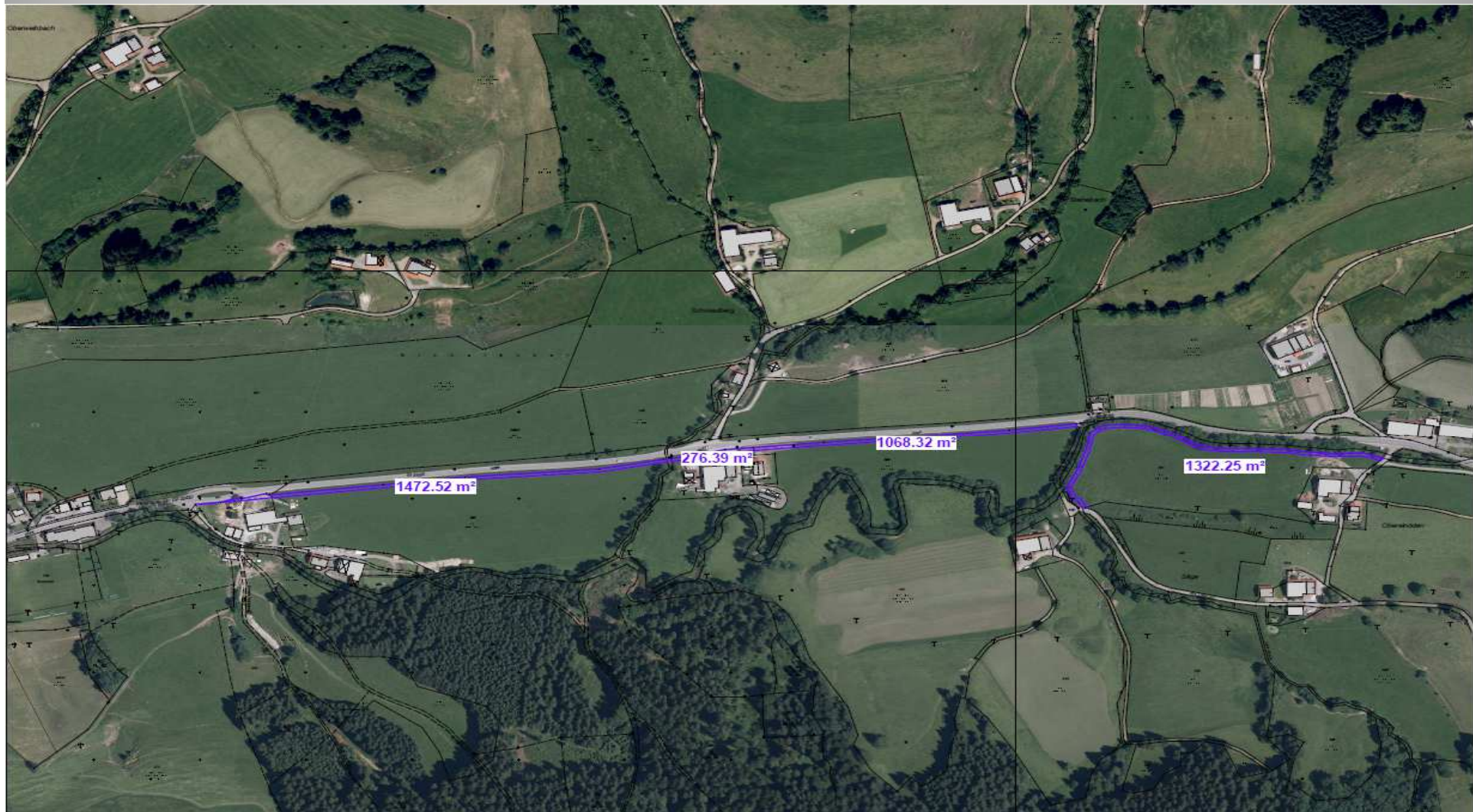
# Freibad Seltmans

Kiosksanierung für 20.000 €



# Radweg Wengen-Oberwengen

Kosten 677.000 €, davon 65% Förderung



## Internet

Komplettausbau über Richtfunk mit der Fa. Allgäu DSL,  
Kosten der Gemeinde 30.000 €

Neues Projekt Glasfaserversorgung Förderperiode läuft bis 2018  
Planungsauftrag wurde erteilt (Kosten 7.000 €) Fördersumme 80% bis 90%

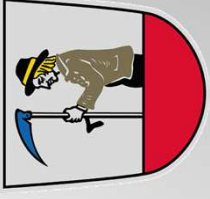
BG Hellengerst erhält Glasfasernetz



Montage erfolgt an einem bestehenden Antennenmast oder an der Aussenwand montiert.



**AllgäuDSL**  
Wir verbinden Sie!



**2015**

*Konzeption Feuerwehren Markt Weitnau*



Kalkulation der Gemeinde über **Ausrüstung**, Vermögen und Geräte, Gesamtübersicht



<b>Feuerwehr</b>	<b>Fahrzeuge</b>	<b>Geräte</b>	<b>Gesamt</b>
Weitnau	36.441,67 €	5.941,17 €	42.382,83 €
Sibratshofen	7.166,67 €	2.071,83 €	9.238,50 €
Kleinweiler	9.141,67 €	2.382,83 €	11.524,50 €
Wengen	7.433,33 €	1.488,50 €	8.921,83 €
Hellengerst	7.166,67 €	1.206,00 €	8.372,67 €
Rechtis	4.320,00 €	516,00 €	4.836,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>71.670,00 €</b>	<b>13.606,33 €</b>	<b>85.276,33 €</b>



# Feuerwehrhaus Wengen



## Heizungsanlage

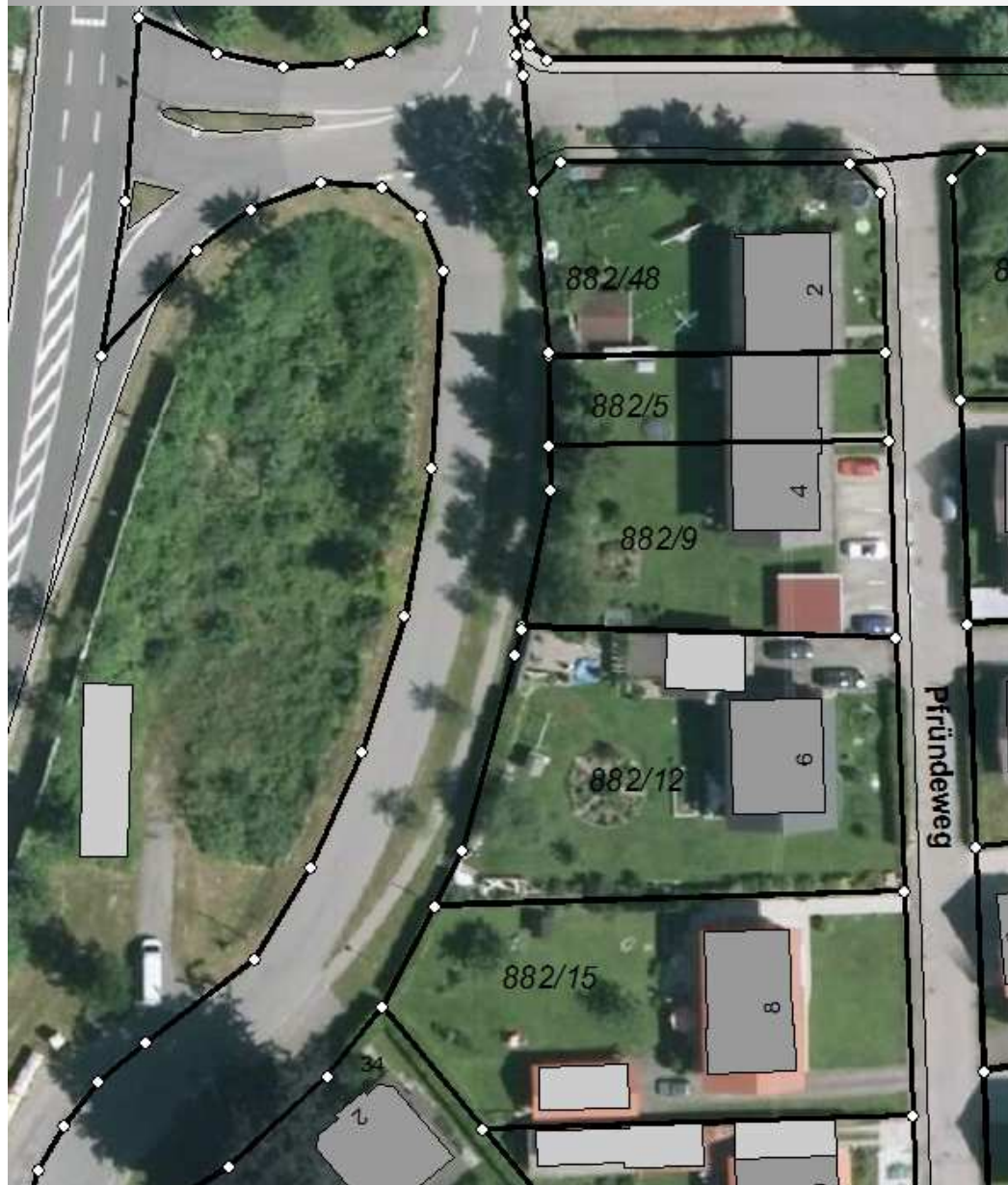
Umbau und Anschluss  
an die Fernwärme



# Feuerwehrhaus Kleinweiler



Neubau FW-Haus Kleinweiler  
Standort Containerplatz Kleinweiler



FW Wengen bleibt selbständig  
Wenn die Mannschaftsstärke nicht  
mehr gegeben ist, wird es nur noch  
eine gemeinsame Wehr geben

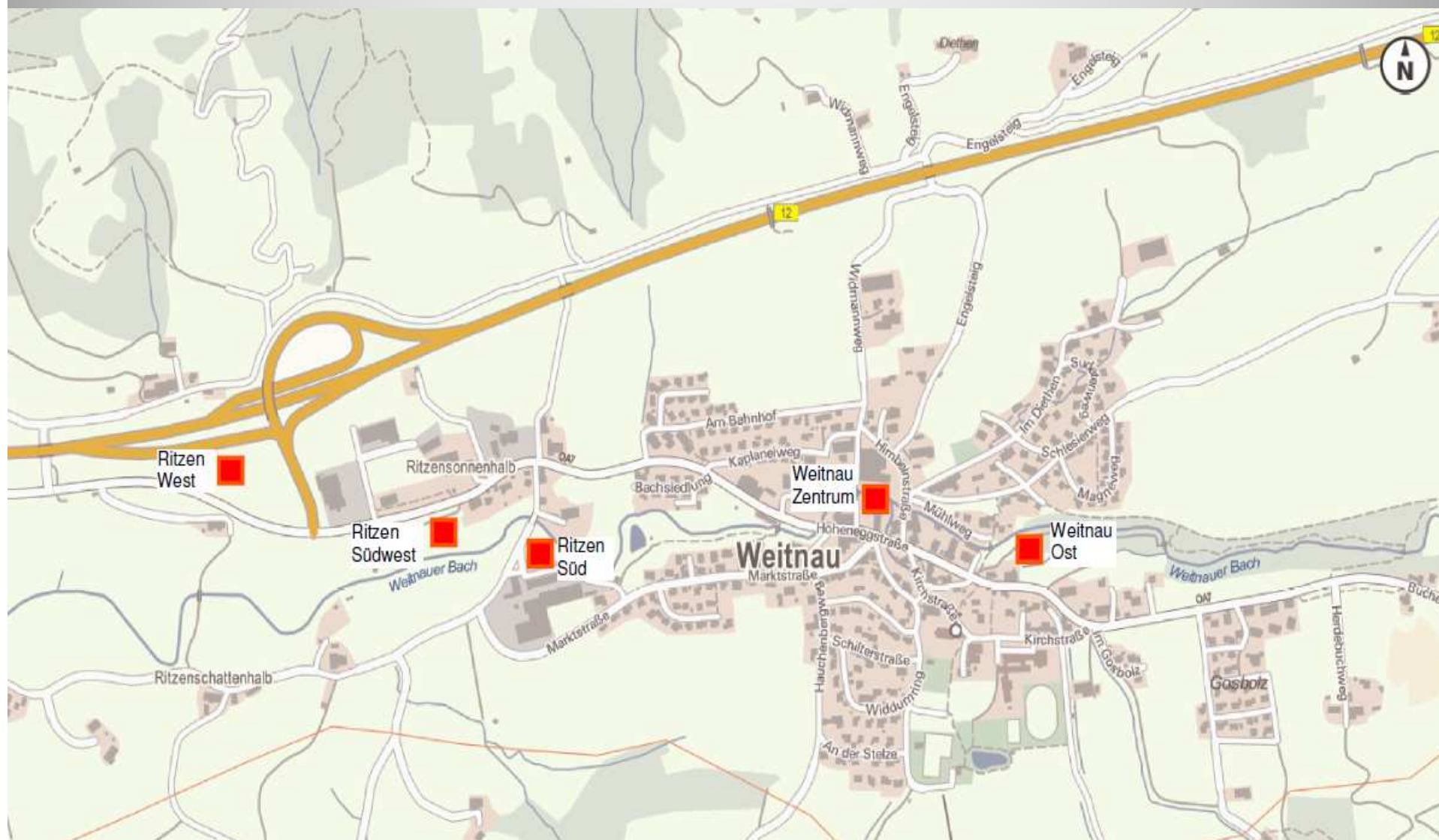
Feuerwehrhaus Kleinweiler  
Kosten ca. 900.000 € abzgl. Eigenleistung



# Feuerwehrhaus Kleinweiler



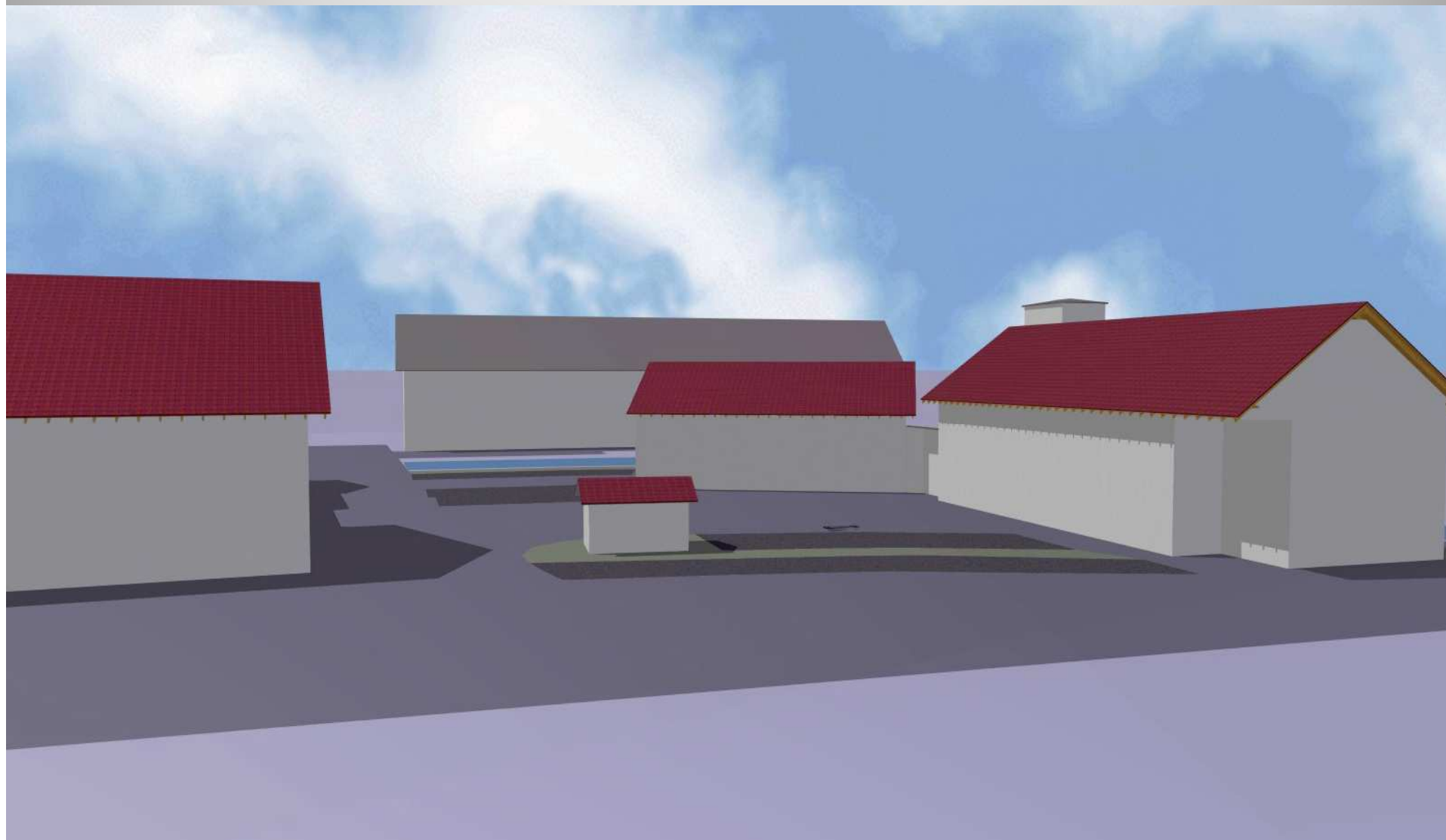
# Feuerwehrhaus Weitnau



# Feuerwehrhaus Weitnau Anbau an Bestand – Vorschlag der Wehr



# Feuerwehrhaus Weitnau





# Feuerwehr Weitnau

Beschaffung neuer Drehleiter Eigenanteil der Gemeinde ca. 200.000 €





1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
- 5. Wasser und Kanal**
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen
10. Bebauungsplan „Wohnen in Sibratshofen“



## Kläranlage Rechtis (Baujahr 1999) Einbau eines Rechen 50.000 €



<b>Ausbaugröße:</b>	<b>300 EGW</b>
<b>Auslastung:</b>	<b>50 %</b>
<b>Strombedarf pro Jahr:</b>	<b>22.000 kWh</b>
<b>spezifischer Stromverbrauch:</b>	<b>147 kWh/EW</b>
<b>Fäkalschlammabfuhr p.a. :</b>	<b>110 m<sup>3</sup></b>
<b>Unterhaltskosten p.a. :</b>	<b>25.000 €</b>
<b>wasserrechtliche Erlaubnis:</b>	<b>31.05.2020</b>



## Kläranlage Hellengerst

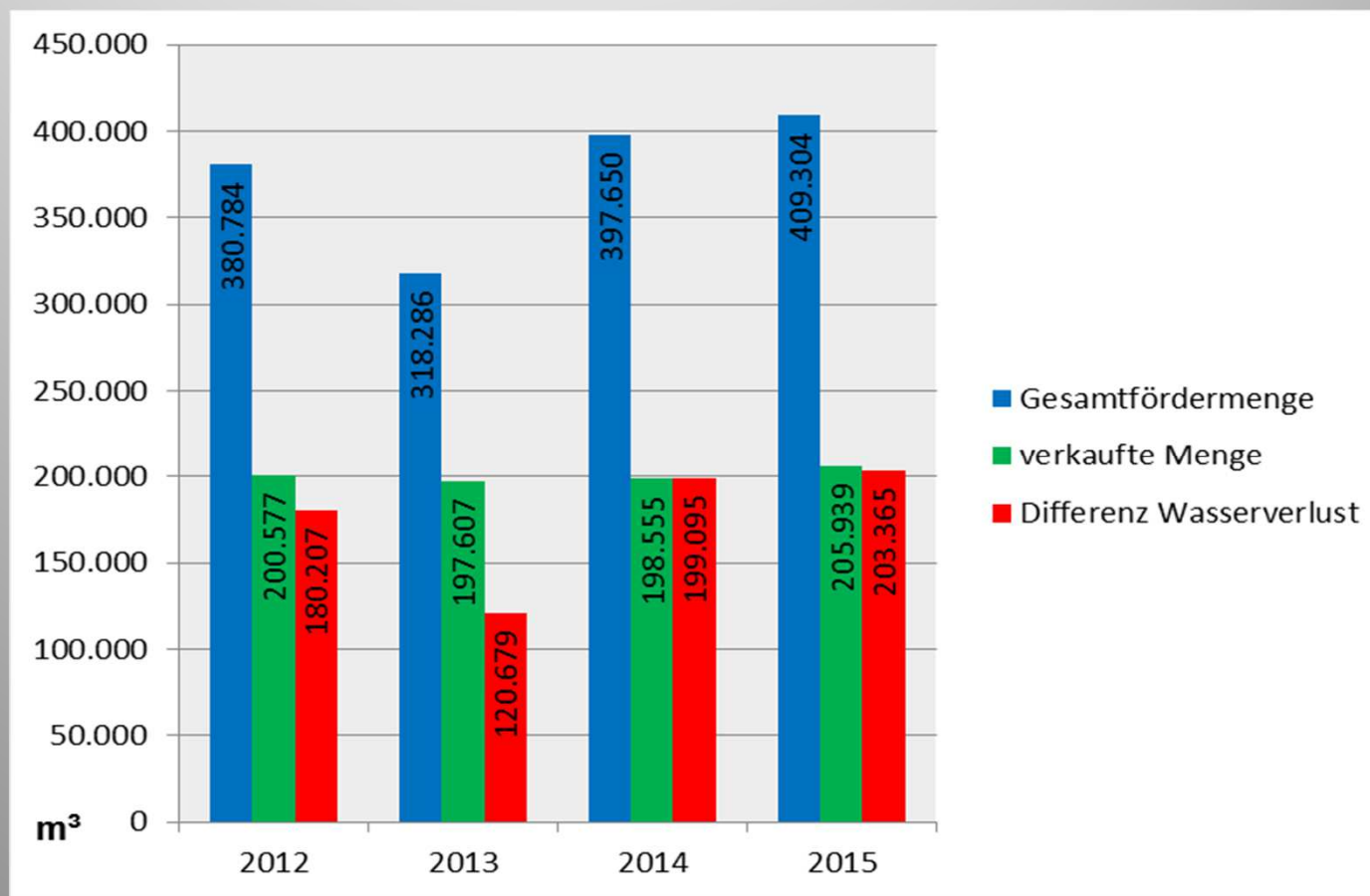
<b>Ausbaugröße:</b>	<b>300 EGW</b>
<b>Auslastung:</b>	<b>60 %</b>
<b>Strombedarf pro Jahr:</b>	<b>6.500 kWh</b>
<b>spezifischer Stromverbrauch:</b>	<b>36 kWh/EW</b>
<b>Fäkalschlammabfuhr p.a. :</b>	<b>320 m<sup>3</sup></b>
<b>Unterhaltskosten p.a. :</b>	<b>30.000 €</b>
<b>wasserrechtliche Erlaubnis:</b>	<b>31.12.2027</b>
<b>geplante Pufferbehälter:</b>	<b>2 x 12 m<sup>3</sup></b>



# Wasserversorgung Weitnau



## Wasserverluste – Maßnahmen zur Eindämmung





1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
- 6. Kinder und Schule**
7. Tourismus
8. Asyl
8. Personen und Veranstaltungen



# Pädagogisches Konzept und Finanzierung der Mittags- und Ganztagesbetreuung an der Grund- und Mittelschule Weitnau



ab 2015  
2 Wochen Betreuung  
in den Sommerferien

**Genehmigung von zwei Gruppen für die offene Ganztagschule Weitnau  
und 5 Gruppen für die Nachmittagsbetreuung**

# Kindergarten und Jugendtreff Kleinweiler-Sanierung





1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
- 7. Tourismus**
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen



# Panoramatafel Aussichtsturm auf dem Hauchenberg – Raggenhorn geplant



# Luftkurort Weitnau



Zertifizierungserneuerung nach 10 Jahren erfolgt





## Gästeankünfte

<b>Weitnau</b>			
	Gäste 2015	Gäste 2016	Veränderung
Hotel/Pension	4.763	4.541	- 4,7 %
FeWo/ Privat	7.359	7.774	+ 5,6 %
Camping	92	0	
<b>Gesamt</b>	<b>12.214</b>	<b>12.315</b>	<b>+ 0,8 %</b>

## Übernachtungen

<b>Weitnau</b>			
	Übern. 2015	Übern. 2016	Veränderung
Hotel/Pension	11.634	11.382	- 2,2 %
FeWo/ Privat	30.774	32.304	+ 5,0 %
Camping	1.135	0	
<b>Gesamt</b>	<b>43.543</b>	<b>43.686</b>	<b>+ 0,3 %</b>

# „Allgäuer Krämle“ im Tourismusbüro



## Verkauf von Allgäuer Produktion und Verkaufsausstellungen 2017:

06.03. -31.03.	Schönes und Praktisches aus Stoff
03.04. – 28.04.	Gefilztes
03.06. – 30.06.	Allgäuer Schdoina
03.07. - 28.07.	Geschenke für Dich und mich
31.07. – 01.09.	bags & more
30.10. – 01.12.	„Nützliche und dekorative Unikate – genäht und gestickt“
04.12. – 04.01.	„Kerzenkunsth Handwerk“

# „Weitnau erleben“



Auszug aus dem Programm 2017

<b>SA 10.06.2017</b>	<b>09.30 Uhr</b>	<b>Bergab-Bergauf! Auf alten Pfaden durch die Adelegg</b> Rudi Holzberger
<b>FR 23.06.2017</b>	<b>17 Uhr</b>	<b>Wanderung ins Schönleitenmoos</b> Birgit Liebl
<b>SA 29.07.2017</b>	<b>14 Uhr</b>	<b>Geheimnisvolle Wanderung zu den Bodendenkmälern Hoheneggs</b> Altbürgermeister Peter Freytag
<b>FR 11.08.2017</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>Geologische Wanderung ins Palast-Kar bei Waltrams</b> Birgit Liebl
<b>SA 16.09.2017</b>	<b>14 Uhr</b>	<b>Streuobstwiese und Hecken</b> Traudi Winklmann
<b>FR 22.09.2017</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>Auf geht's ins Hellengerster Moor</b> Barbara Birk

# „Glasmacherweg“

Neue Hütte 2015 erstellt, Bau eines Glasofens geplant



# Skilift in Weitnau; läuft diesen Winter wieder



Schlepplift und  
Flutlichtbetrieb

Neuverpachtung  
Widdumstüble





**Wandertag in der Adelegg am 28.06.2015 und am 25.06.2017**  
Veranstalter Isny, Buchenberg, Weitnau-Wengen



# Pumptrack Klausenmühle



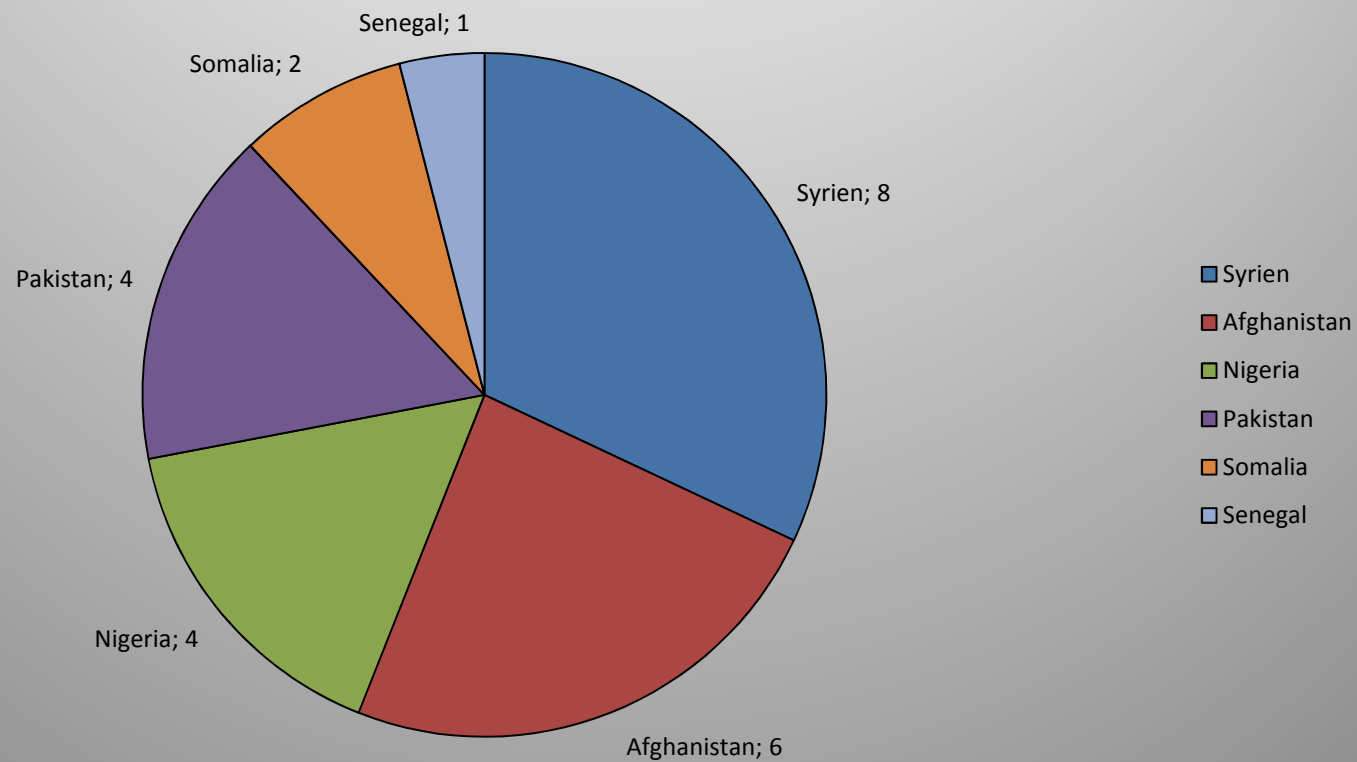


1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
- 8. Asyl**
9. Personen und Veranstaltungen
10. Bebauungsplan „Wohnen in Sibbratshofen“

## Seltmans: Bewohner 25, im Asylverfahren 7



### Verteilung nach Nationalitäten; 25 Personen



Gewerbepark Seltmans-Verwaltungsgebäude von  
Hercher & Hercher



## Flüchtlinge/Asylsuchende: Aktueller Stand in Weitnau

In Seltmans können bis zu 70 Asylbewerber untergebracht werden  
derzeitige Belegung 25



## Flüchtlinge/Asylsuchende

**Zusage einer Unterstützung  
durch die Firma Bosch**

EDV-Schulungsraum  
Spende Fa. Bosch 7.500,00 €



## Flüchtlinge/Asylsuchende: Aktueller Stand in Weitnau



Pfarrhof Weitnau ist mit 6 anerkannten Asylbewerbern (1 Familie) belegt  
Schneeberger Haus: 7 unbegleitete Jugendliche waren hier untergebracht





# Flüchtlinge/Asylsuchende: Aktueller Stand in Wengen Alte Schule in Wengen steht leer





1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl

## **9. Personen und Veranstaltungen**

10. Bebauungsplan „Wohnen in Sibratshofen“

# Gemeinderat



Albrecht  
für Kresser



Baldauf



Felder



Greiter



Holz



Kulmus



Lepscher



Mayer



Miller



Möslang



Müller-Gaßner



Dr. Müller



Neuser



Rupp



H. Schmid



W. Schmid



Schubert



Socher



Roth für Strobel



Weber

# Bildungsberatung



**Allgäu**

**Bildungsberatung  
Oberallgäu**

kostenlos. neutral.  
persönlich.

HE. ERBEI  
BILDUNGS  
PROJEKT

**vhs** Oberallgäuer  
Volkshochschule

**Susanne Gendner**  
Telefon 08321 - 667350  
Mobil 0176 - 40442730  
sg@oa-vhs.de

Beratung zu:

- Ausbildung
- Weiterbildung
- Beschäftigung

Weitere Bildungsberatungsstellen  
im Allgäu  
[www.bildung-allgaeu.de](http://www.bildung-allgaeu.de)

Stiftung Warentest: Note 2,1 (Jan. 2017)

GEFÖRDERT DURCH  **Oberallgäu**

Termine: Montag, 09.10.2017 – 13.11.2017 - 11.12.2017

Ort: Weitnau, Historisches Amtshaus, Leseraum 2.OG

# Ehrung für Sportler und Kulturschaffende 2017



Am 24.10.2017 findet die alle drei Jahre stattfindende Ehrung des Marktes Weitnau im Gasthof ‚Zum Goldenen Adler‘ statt. Heuer erstmalig auch für Kulturschaffende





## Bürgerstiftung Markt Weitnau Gremium Neuwahl 2017



Herbstmarkt – Große  
Tombola

# Ehrenamtskarte Landkreis Oberallgäu/Stadt Kempten



Jedes zweite Jahr werden neue Ehrenamtskarten verliehen,  
die dann jeweils 2 Jahre gültig sind.  
2017 wurden 26 Personen + 5 erstmalig für Asylhelfer



# Seniorenachmittag 2016

(nächste Veranstaltung 2018)



## Gemeinderundfahrt

Besichtigungen:

- Historisches Amtshaus in Weitnau
- Kaffeetrinken und Informationen im Adler-Saal in Weitnau





**Jeden Donnerstag Wochenmarkt in Weitnau  
startete am 14. April um 15.00 Uhr und endete  
29.09.16 – wird leider nicht fortgeführt**



**Weitnauer Wochenmarkt**  
Hoheneggstraße Ecke Hauchenbergweg

ab 14. April 2016  
jeden Donnerstag  
15 - 18 Uhr

nähere Informationen unter Tel.  
08375 921660 oder 08375 3920801

# Grund- und Mittelschule Weitnau



**50 Jahre Schule wurde 2016 gefeiert**



# 30 Jahre

## Gemeindeparterschaft Weitnau-Magné



Jubiläumsfeier im Juli 2015  
und Okt. 2017 in Weitnau



# 30 Jahre

## Gemeindeparterschaft Weitnau-Magné

Jubiläumsfeier im Juli 2016 in Magné



Weitnauer laufen 1000 Kilometer an den Atlantik



Die Jagdschule Weitnau (Herr Werner) bietet  
Marschstrecken von rund 20 km, 30 km und 50 km für  
naturbegeisterte Wanderer und Extremsportler um den  
Luftkurort Weitnau am 21. und 22. Oktober 2017 an



Leitbildentwicklung Markt Weitnau – Broschüre ist fertig



März 2017



# LEITBILD

**zur Entwicklung der Marktgemeinde Weitnau**

# Alpen-Modellregion: Wettbewerb gewonnen



# Alpen-Modellregion – Fördersumme 250.000 €



Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



zeichnet den

**Gemeindeverbund  
Markt Weitnau  
und seine Partnergemeinde  
Missen-Wilhams**

als

**„Staatlich anerkannte  
Alpen-Modellregion“**

aus.

München, im Oktober 2017

Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

*Helmut Braun*

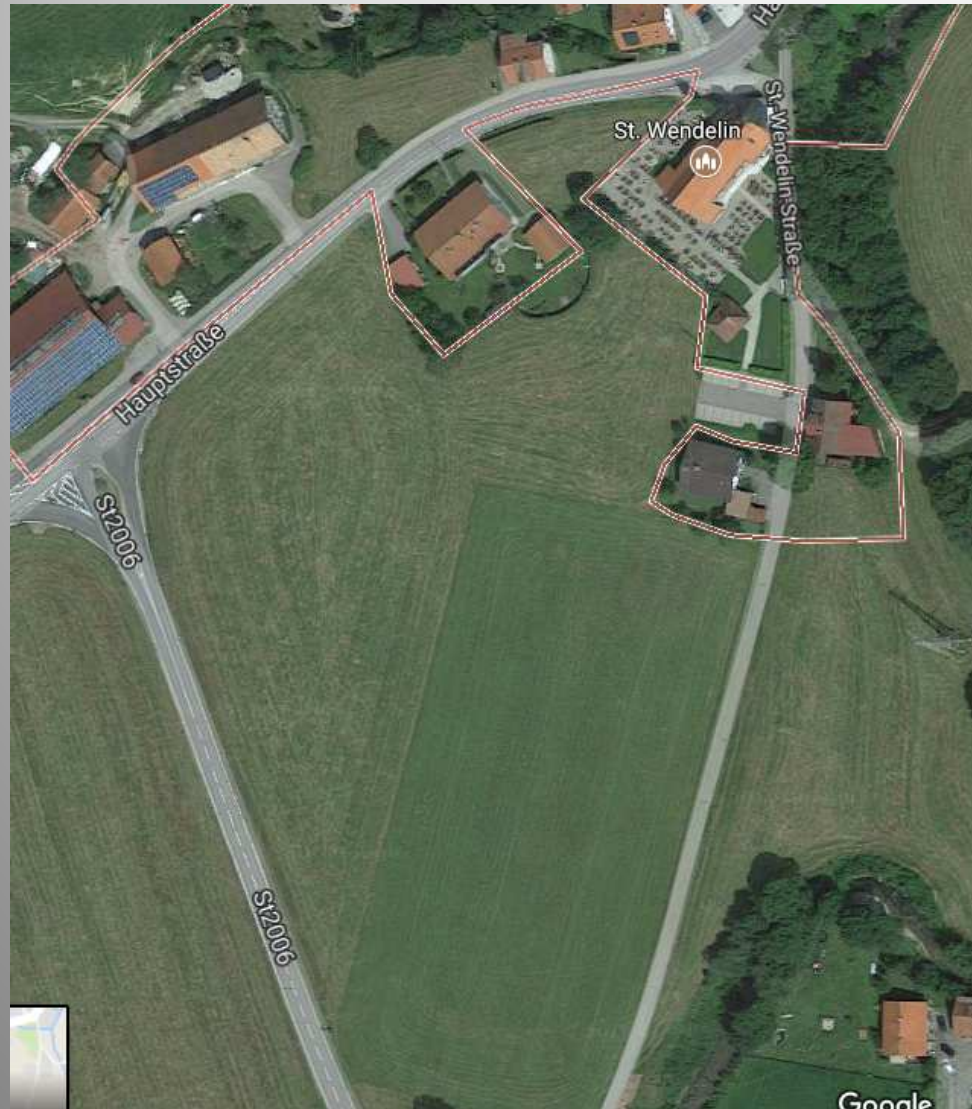
Staatsminister





1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen
- 10. Bebauungsplan „Wohnen in Sibratshofen“**

# Bebauungsplan „Wohnen in Sibratshofen“



# Bebauungsplan „Wohnen in Sibratshofen“



# Bebauungsplan „Wohnen in Sibratshofen“



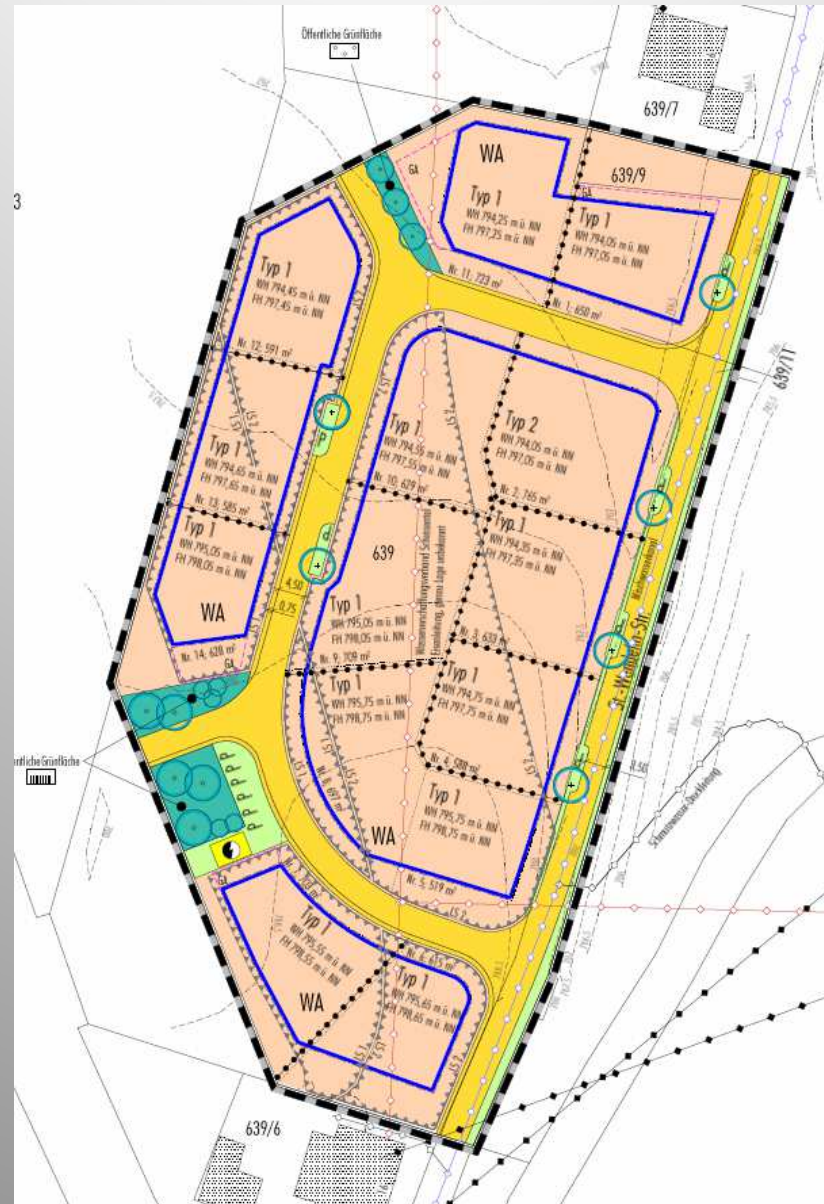
Tel: 0 83 82/2 74 05-0

E-Mail: [info@buerosieber.de](mailto:info@buerosieber.de)

**Hubert Sieber**

Inhaber | Dipl.-Ing., Stadtplaner,  
Architekt, Regierungsbaumeister

# Bebauungsplan „Wohnen in Sibratshofen“



# Bebauungsplan „Wohnen in Sibratshofen“

## Wünsche der örtlichen Gemeinderäte



### Ortsgestaltung/Baustil:

1. Aufgrund der direkten Blickbeziehung zum traditionellen Ortsbild Sibratshofen (z. B. Kirche) soll der der Baustil der Häuser (inkl. Fassadengestaltung) traditionell sein, also dem „Allgäuer Baustil“ angepasst werden. Ausnahmen von der Ortsgestaltungssatzung sind nicht gewünscht (z. B. Haushöhe, Dacheindeckung, Dachform/-neigung, Vordachlänge, Fassade).
2. Zu jedem Haus soll eine Garage mit Satteldach errichtet werden (gleiche Dachneigung wie Wohnhaus). Bei Bedarf können die Eigentümer zu einem späteren Zeitpunkt eine alternative Kfz-Unterstellmöglichkeit beantragen (z. B. Carport).

## **Bebauungsplan „Wohnen in Sibratshofen“ Ergebnisse der letzten GR-Sitzung**



Ortsgestaltung/Baustil:

1. Zwei Vollgeschoße mit Satteldach 22 bis 38 Grad
2. Vordachlänge mindestens 50 cm
3. Garage mit Flachdach möglich
4. Keine Vorgabe der Firstrichtung
5. Rote Dachziegelfarbe

**Wie geht es weiter?**

Auslegungsbeschluss in der nächsten GRS  
Einwendungen werden nach der Auslegung abgewogen

Zu berücksichtigen ist

1. EnEV
2. Flächenfraß
3. Baukosten
4. Attraktivität des Baugebietes für die Bauwerber



Vielen Dank für Ihr Interesse,  
Fragen aus der Bevölkerung?